



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 151 52817968

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacenter.com

Mit TFSI-Power: Rekordjahr für Audi in der DTM

- Audi nutzt Erfahrungsvorsprung bei Einführung von Effizienztechnologie
- Audi RS 5 DTM erfolgreichstes Modell der aktuellen DTM-Ära
- DTM-Champion René Rast fährt von Rekord zu Rekord

Neuburg a. d. Donau, 23. Oktober 2019 – Bereits seit dem Jahr 2001 kombiniert Audi im Motorsport und in der Serie Turboaufladung mit Benzindirekteinspritzung (TFSI). Bei der Einführung dieser Effizienztechnologie in der DTM konnte die Marke mit den Vier Ringen in der Saison 2019 ihren Erfahrungsvorsprung ausspielen und zahlreiche Rekorde erzielen.

Der Vierzylinder-Turbo des Audi RS 5 DTM ist der **effizienteste und stärkste Motor** in der DTM-Geschichte des Unternehmens. Über 610 PS holten die Audi-Ingenieure im ersten Einsatzjahr aus dem nur zwei Liter großen Triebwerk.

Auch in puncto **Zuverlässigkeit** war der neue Motor auf Anhieb vorbildlich: Als einziger Hersteller kam Audi mit dem vom Reglement zugewiesenen Motorenkontingent von 1,5 Aggregaten pro Fahrzeug aus und musste so keine Punkteabzüge in der Herstellermeisterschaft hinnehmen. Die höchste Laufleistung hatte am Saisonende der Motor von Pietro Fittipaldi mit mehr als **5.000 Kilometern**.

Schon vorzeitig sicherte sich Audi 2019 alle drei Titel in der Fahrer-, Hersteller- und Teammeisterschaft. Der Marke gelang damit in der DTM zum dritten Mal nach 2004 und 2017 das **DTM-Triple**.

Die Herstellermeisterschaft gewann Audi mit 582 Punkten Vorsprung – das ist der **größte Vorsprung** in der Geschichte der DTM. Als erster Hersteller überhaupt sammelte Audi in einer DTM-Saison mehr als 1.000 Punkte (1.132). Gleich bei drei Rennen holte Audi 2019 die maximal mögliche Punktzahl in der Herstellerwertung (76).

Mit zwölf Siegen, zwölf Pole-Positions, zwölf schnellsten Runden, 40 von 54 möglichen Podiumsplatzierungen und allen drei Meistertiteln gelang der Marke die insgesamt **erfolgreichste DTM-Saison** der Unternehmensgeschichte. 1991, 2015 und 2016 hatte Audi jeweils zehn Rennen gewonnen.

448 von 732 Runden lag ein Audi RS 5 DTM in der Saison 2019 an der Spitze des Feldes.

Bei **17 der 18 Rennen** startete mindestens ein Audi-Pilot aus der ersten Reihe.



Auf sechs der acht aktuellen DTM-Strecken hält der Audi RS 5 DTM seit dieser Saison den **DTM-Rundenrekord**. Die absolut schnellste Runde des Jahres gelang René Rast im Sonntags-Qualifying in Assen mit einem Schnitt von 193,2 km/h.

Auch die höchste Geschwindigkeit geht auf das Konto des neuen Audi RS 5 DTM: Beim Auftakt in Hockenheim wurde Mike Rockenfeller in der zweiten Runde des Sonntagsrennens mit **291 km/h** gemessen.

Im Sonntagsrennen in Brands Hatch starteten alle acht Audi RS 5 DTM von den **besten acht Startplätzen**. Acht Autos derselben Marke ganz vorne hatte es in der DTM zuvor nur ein einziges Mal gegeben: 2016 in Budapest, ebenfalls durch Audi.

Im Sonntagsrennen auf dem Nürburgring feierte Audi einen **Siebenfacherfolg** – damit egalisierte die Marke den bisherigen Rekord (BMW/Zandvoort 2015).

Im Samstagsrennen beim Finale auf dem Hockenheimring gelang der **50. Sieg** des seit 2013 eingesetzten Audi RS 5 DTM. Mit inzwischen 51 Siegen ist der Audi RS 5 DTM das erfolgreichste Modell seit der Wiederbelebung der DTM im Jahr 2000.

Gleich fünf neue DTM-Rekorde stellte **René Rast** in der Saison 2019 auf: Der Audi-Pilot gewann seinen zweiten DTM-Fahrtitel mit 72 Punkten Vorsprung – dem größten der DTM-Geschichte. Er ist der erste DTM-Pilot, der sich in seinen ersten drei DTM-Jahren zweimal den Titel sicherte. Er sammelte 35 Punkte allein im Qualifying, startete 13 Mal aus der ersten Startreihe und siebenmal von der Pole-Position – damit überbot er den Rekord von Nicola Larini, der 1993 zwölfmal aus der ersten Reihe gestartet war.

René Rast hat in seiner Karriere bisher 59 DTM-Rennen bestritten und dabei **760 Punkte** gesammelt – das entspricht einem Schnitt von mehr als zwölf Punkten pro Rennen.

Alle sechs Audi-Werksfahrer beendeten die Saison 2019 unter den besten acht – das gab es noch nie zuvor.

Jonathan Aberdein vom Kundenteam WRT Team Audi Sport sammelte in seiner ersten DTM-Saison 67 Punkte und war damit der beste **Rookie des Jahres 2019**.

In der **Teammeisterschaft** belegten erstmals die drei Audi Sport Teams Rosberg, Abt Sportsline und Phoenix die ersten drei Plätze – drei Teams eines Herstellers auf den ersten drei Plätzen hatte es in der DTM zuletzt in der Saison 2001 gegeben.

Das Audi Sport Team Phoenix sicherte sich bereits zum vierten Mal den **Best Pit Stop Award**, den Reifenpartner Hankook für die schnellsten Boxenstopps vergibt.

Mit der Einführung hocheffizienter Turbomotoren hat die DTM in der Saison 2019 eine deutliche



CO₂-Reduktion erzielt. Beim Finale in Hockenheim machte Audi gemeinsam mit dem Serienpromotor ITR und seinem Technologiepartner Aral den nächsten bedeutenden Schritt: In den beiden Audi RS 5 DTM Renntaxis kam erstmals ein innovativer Kraftstoff zum Einsatz, der für eine um **30 Prozent bessere CO₂-Bilanz** sorgt. Der Einsatz innovativer Kraftstoffe und die Implementierung von Hybridsystemen sind wichtige Zukunftsthemen für Audi und die DTM.

– Ende –

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
